

mat. *Et hic Examen tam Partium, quam testium finiit.*"

Konzept - AH 63, 162-163

81

1687 Dezember 25., Solothurn

A

SCHREIBEN VOM [FRANZ. AMBASSADOR ANTOINE-MICHEL DE] TAMBONNEAU
AN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

"So baldt der herr [Ammann B e a t J a k o b I.?] Zurlauben mir Eüwer schreiben Zuesamt der, nach meinem Lesteren begehren Eingereichte Declaration eingehändiget [- es ging um die Bewilligung von Werbungen¹ in den Gemeinen Herrschaften -]², hab ich dem Tresorieren [Louis M i l l i n D e s c h a n a i s] den befelch Ertheilt, Jhme Herren Zurlauben die völlige Pension für Eüweren Standt Zue bezahlen, undt solchen gepeten Euch Mundtlich, wie auch hiermit schriftlich beschicht, Zue versichern, dass mein Inclination mich alzeith bewegen werde, Eüch alle Zeichen Einer Wahrhaftten ... affection Zue geben, Jnn hoffnung Jhr mit der Eüwerigen für des Königs [L u d w i g XIV.] dienst auch Continuiieren werdendt".

- 1) Vermutlich ging es dabei um die neu zu werbende Kompagnie von Hptm. B e a t J a k o b II. Zurlauben im Regiment Stoppa.
- 2) Eine entsprechende Erklärung vom 12. Dezember 1687 (s. AH 102, 349) von Ammann und Rat an Tambonneau wurde von letzterem zurückgewiesen und von Beat Jakob I. Zurlauben wieder zurückgebracht, vgl. AH 63/82.

Uebersetzung aus dem Französischen
AH 63, 164-165 - Blatt 164^V und 165 leer

82

1687 Dezember 23., Solothurn

A

SCHREIBEN [VOM FRANZ. AMBASSADOR ANTOINE-MICHEL DE TAMBONNEAU]
AN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

"Ich bitte auch nit für Ungueth Uffzunemmen, Wan ich die Declaration¹, Welche der H. [Ammann B e a t J a k o b I.?] Zurlouben mir von eüwert wegen Zuegebracht, Wider Zue ruckh sende, Gleich wie ich siche, das Eüwere Intention gewäsen, mir die Versicherung welche ich erwünschen möchte Zue geben, wider